

Das unmittelbare Reagieren auf bekannt gewordene geplante Terrorakte

Im Rahmen der Untersuchungstätigkeit der Hauptabteilung IX oder in der Praxis des operativen Untersuchungshaftvollzuges können durch die gezielte Suche nach Merkmalen der Entstehung und Entwicklung von Terror- und anderen operativ bedeutsamen Gewaltakten rechtzeitig mögliche Gefährdungssituationen bekannt werden.

Auf der Grundlage bekannt gewordener operativ bedeutsamer Hinweise ist es unbedingt erforderlich, operative Maßnahmen zur Vorbeugung festzulegen und durchzusetzen.

Zur Realisierung dieser Aufgabe kommen eine Reihe operativer Maßnahmen in Betracht. Beispielsweise besteht die Möglichkeit, geeignete Verlegungen zum Wechsel des Verwahrraumes oder der Belegung vorzunehmen, die verstärkte und gründlichere Kontrolle und ~~Beaufsichtigung~~ der betreffenden Verhafteten bzw. Strafgefangenen und die ~~Einschränkung der~~ Häufigkeit der Bewegungen außerhalb der Verwahrräume *auf das unbedingt notwendige Mindestmaß einzuschränken.*

Während erforderlicher Bewegungen können gedeckte Beobachtungen und andere vorbeugende Sicherheitsmaßnahmen realisiert werden. Eine wichtige Voraussetzung ist die exakte Instruierung der Angehörigen.

Im Vordergrund steht dabei die Erhöhung der Wachsamkeit hinsichtlich des psychischen und physischen Vorbereitetseins auf plötzliche Handlungen oder Angriffe der Verhafteten bzw. Strafgefangenen und deren ~~Abwehr~~.

*Entschlossenheit u. offensiven*

Trotz wirksamer vorbeugender Tätigkeit muß davon ausgegangen werden, daß Terror- und andere operativ bedeutsame Gewaltakte nicht gänzlich auszuschließen sind.

Terrorakte, die sich in der Untersuchungshaftanstalt ereignen, verlangen ein sofortiges, konkretes, operatives Reagieren und Handeln auf der Grundlage der Einsatzdokumente, um durch reaktionsschnelle Bekämpfung den jeweiligen Gewaltakt umgehend zu beenden, der Täter habhaft zu werden und zu verhindern, daß die Täter die Untersuchungshaftanstalt verlassen bzw. ihr Aktionsradius ausdehnen können.

*⊗ u. der richtigen Einschätzung der operat. Lage*